



Zum IHK-Forum Wirtschaftsfrauen begrüßte IHK-Hauptgeschäftsführerin Dr. Ilona Lange (2. v. re.) die Referentin Gabriele Traude-Stopka (2. v. li.), hier mit Julia Wulf, Geschäftsführerin KettenWulf (li.), und Daniela Kooijman (traude kooijman coaching, re.)

Mit kompetenter kooperativer Führung Ziele erreichen

Ziele setzen, Entscheidungen treffen, Teams bilden, Mitarbeiter motivieren und fördern, Probleme erkennen und lösen: Die Anforderungen an eine Führungskraft sind vielfältig. Entsprechend interessiert und diskussionsfreudig zeigte sich das Publikum beim achten IHK-Forum Wirtschaftsfrauen, bei dem die Referentin Gabriele Traude-Stopka zum Thema „Kompetente kooperative Führung: Erwartungen aufgreifen und Ziele erreichen“ nicht nur Einblicke in die verschiedenen Führungsstile bot, sondern auch persönliche Erfahrungen schilderte.

IHK-Hauptgeschäftsführerin Dr. Ilona Lange freute sich, Gabriele Traude-Stopka in Arnberg begrüßen zu können. Mehr als 20 Jahre Führungserfahrung zeichnen Traude-Stopka aus: Zu ihren beruflichen Stationen gehören verschiedene leitende Positionen in einem internationalen Logistik- und Touristikonzern sowie bei einem welt-

weit agierenden Röhren- und Halbleiterhersteller, die Geschäftsführung einer Dienstleistungsgesellschaft für Rechnungswesen der Douglas-Gruppe sowie der Sitz im Vorstand der Douglas-Holding oder die Partnerschaft in der InterSearch Deutschland GmbH. Seit Juni 2012 ist die 54-Jährige bei der PHN Personalberatung Nowald tätig und verantwortlich für die Besetzung von Führungs- und Spezialistenpositionen. Zusätzlich führt sie als Business-Coach ihre eigene Firma „traude kooijman coaching“.

Führung, sagte Gabriele Traude-Stopka, sei im Prinzip wie Hausarbeit. Niemand sieht sie, es sei denn, sie wird nicht gemacht. Die Stile können dabei unterschiedlich sein: von autoritär, kooperativ oder situativ bis hin zur Laissez-faire-Führung. Ein Patentrezept, so Traude-Stopka, gebe es nicht. Führung sei immer abhängig von Reifegrad der Geführten, Aufgabenbereich und Situa-

Macht Ihre IT was sie soll?

Wenn nicht fragen Sie doch einen Spezialisten!

Als eines der größten Systemhäuser in der Region beraten und betreuen wir seit über 22 Jahren unsere Kunden im Sauerland.

Computer

Wir erstellen Konzepte und liefern alles was ein modernes Netzwerk erfordert. Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch nach der Installation als kompetenter Partner zu Seite.

Unsere Netzwerke sind stabil und sicher!



Software

Als zertifizierte Microsoft Partner und Spezialist für den Mittelstand liefern wir alles was ein modernes Unternehmen benötigt. Ob vor Ort in Ihrem Unternehmen oder in der Cloud.

Wir kennen uns aus!



Kopierer

Wir betreuen und warten Ihre Geräte und bieten Ihnen Lösungen, die weit über die normale Kopiertechnik hinausgehen.

Wir halten Ihre Kopierer am laufen!



BUSSE Computer NOVOTECH

59872 Meschede
Tel.: 0291/5489-0
service@novotech.de
www.novotech.de

Manfred Theile
MTR-REINIGUNGSTECHNIK
INDUSTRIEVERTRETUNGEN
DIENSTLEISTUNGEN

Zentrale Reparaturwerkstatt und mobiler Kundendienst für Reinigungsmaschinen - aller Fabrikate

- Hochdruckreiniger/SB-Waschplätze
- Kehrmaschinen
- Industriesauger/Spänesauger/SB-Sauger/Bürstsauger
- Scheuersaugmaschinen
- Bürstenwaschanlagen PKW/LKW
- Trockendampfreiniger für Hygiene

Ersatzteil- und Zubehörlager

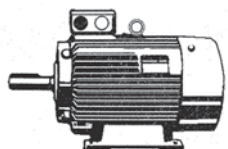
Burgstraße 5+8 Fon +49 (0) 29 38 - 80 07 29
5969 Ense-Höingen Fax +49 (0) 29 38 - 80 56 59
www.theile-industrievertretung.de

Der nächste Anzeigenschluss ist am 12. Oktober 2012

KOERDT GMBH
PROMO4YOU
Andrea Koerdt
Tel.: 0 29 47/97 02-13
wirtschaft@koerdt.de

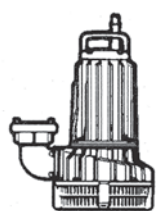
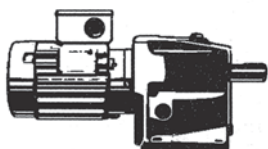
Wir sind der leistungsstarke Fachbetrieb in Ihrer Nähe.

Lieferant u. Vertragswerkstatt namhafter Hersteller



**Elektro-
motoren**

**Getriebe-
motoren**



Pumpen



**Elektro-
werkzeuge**

Elektromaschinen
LINGEMANN

GmbH & Co. KG

VERKAUF · SERVICE · REPARATUR

Gewerbegebiet Wiebelsheide · Wiebelsheidestr. 48
59757 Arnsberg · Tel. 02932 / 38882 · Fax 39937

*Wir bringen jedes
Blech in Form*

HARTMANN
Abkanttechnik

- ✓ Fensterbankbleche
- ✓ Mauerabdeckungen
- ✓ Dachabschlussprofile
Garagen und Flachdächer
- ✓ Sonderabkantungen nach Wunsch
- ✓ Aluminium
versch. Stärken und Farben
- ✓ Kupfer-, Zinkblech
und verzinktes Stahlblech

Möhnestraße 117a · 59755 Arnsberg
Tel. 02932/429488 · Fax 02932/429489
www.hartmann-abkanttechnik.de

tion. Sie selber setzt auf eine kooperative Führung, bei der Mitarbeiter einbezogen und Entscheidungen diskutiert werden. „Seien sie offen für jedes Thema“, empfiehlt die 54-Jährige. Wer die Bedürfnisse und Ziele seiner Mitarbeiter kenne, sie ernst nehme und ihnen Zeit widme, der könne darauf setzen, dass diese auch in einer Notsituation hinter ihm stehen.

Sie selbst hat in der Vergangenheit aber auch andere Erfahrungen gemacht. Zum Beispiel als einer ihrer Arbeitgeber sich nach der Beratung durch eine externe Agentur neu aufgestellt hat: Umstrukturierungen wurden den Mitarbeitern nicht kommuniziert, sondern nur ein neues Organigramm ausgehängt. „So wurden die Mitarbeiter in den Weihnachtsurlaub entlassen“, berichtete Gabriele Traude-Stopka. Das

sei eine schwere Zeit gewesen und sie habe beschlossen, dass sie nie einen solchen Weg der Führung gehen wolle.

Viele Teilnehmerinnen des Forums schilderten in dem anschließenden Gespräch ebenfalls ihre persönlichen Erfahrungen und diskutierten mit der Referentin Tops und Flops in der Führung sowie Spielregeln für das Miteinander von Führungskraft und Mitarbeiter. Wer eine innere Unabhängigkeit und eine Portion Extrovertiertheit mitbringt, Spaß an der Kommunikation und Mut zur Veränderung hat, Entscheidungen treffen kann und „ja“ zu den Menschen sagt, der erfüllt wichtige Voraussetzungen, um Mitarbeiter erfolgreich zu führen, betonte Gabriele Traude-Stopka. Denn dann sitzen alle in einem Boot und rudern mit voller Kraft in die gleiche Richtung.

IHK-Zeitschriften: Pflichtlektüre für den Mittelstand

Die IHK-Zeitschriften genießen im Vergleich mit anderen Wirtschaftsmagazinen, Nachrichtenmagazinen und überregionalen Tageszeitungen eine Ausnahmestellung bei den Entscheidern und Führungskräften in mittelständischen Unternehmen in Deutschland. Sie gehören eindeutig zur Pflichtlektüre und sind von außerordentlich hohem beruflichen Interesse. Dies sind die Kernergebnisse der jüngsten Reichweitenstudie „Entscheider im Mittelstand 2012“, die von Februar bis Juni 2012 vom renommierten Bielefelder Marktforschungsinstitut TNS Emnid durchgeführt wurde.

Die Anzahl der mittelständischen Unternehmen in Deutschland und damit die institutionelle Grundgesamtheit der Untersuchung beträgt 1,47 Millionen Betriebe, die jeweils einen Jahresumsatz zwischen 100.000 und 50 Millionen Euro erwirtschaften. Der in diesen Unternehmen untersuchte Personenkreis der betrieblichen Entscheider, also Inhaber, Geschäftsführer sowie leitende Angestellte, umfasst 3,4 Millionen Personen. Daraus wiederum wurde eine Stichprobe von

insgesamt 3.000 Entscheidern befragt.

Wiederum höchste Reichweite im Vergleich zu anderen Medien

Eines der markantesten Untersuchungsergebnisse des 238 Seiten umfassenden Studienberichtes ist die Zahl der Leser pro Ausgabe der untersuchten Medien innerhalb des Zielkreises „Entscheider in mittelständischen Unternehmen“. Davon erreichen die IHK-Zeitschriften 43,4